

N i e d e r s c h r i f t

über die konstituierende Sitzung der

Gemeindevertretung

am Donnerstag, 21. März 2019 um 19.00 Uhr
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Mariapfarr

Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 19.46 Uhr

Die Einladung erfolgte am 11.03.2019
durch Einzelladung

Anwesend waren:

Bezirkshauptfrau
Mag. Dr. Michaela ROHRMOSER, MIM
1. Bgm. DI Andreas KAISER
2. Vizebgm. Hans KREN
3. GR Gerhard PAUSCH
4.
5. GR Johann KÖSSELBACHER
6. GR Christine MACHEINER
7. GV Ing. Franz-Josef SCHIEFER
8. GV Ing. Andreas JÄGER
9. GV Josef MACHEINER
10. GV Johann SCHREILECHNER
11. GV Christian FINGERLOS
12. GV Ing. Reinhard SCHRÖCKER
13. GV Reinhold BAUER
14.
15.
16. GV Johann LANDSCHÜTZER
17. GV Elisabeth BAUER

Entschuldigt abwesend:

GR Franz-Josef MOSER
GV Hermann JÄGER
GV Hannes NEUMANN

Anwesend waren außerdem:

AL Peter BAUER (Schriftführer)
Gerald PAYER, Rupert Kößlbacher
Hubert Jäger, Bianca Brugger
Eva-Maria Bogensperger, Maria Zehner;
Kaiser Siegfried u. Theresia
Ursula Kaiser (mit Selina)
Kaiser Burgi

Vorsitzender: Bürgermeister DI Andreas KAISER

Die Sitzung war öffentlich.
Die Sitzung war beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Angelobung des neugewählten Bürgermeisters
3. Angelobung der neugewählten Mitglieder der Gemeindevertretung
4. Wahl der Mitglieder der Gemeindevorstellung durch die Fraktionen
5. Angelobung des Vizebürgermeisters und der übrigen Vorstellungsmitglieder durch den Bürgermeister mit dem Zusatz „auch in meiner Eigenschaft als Vizebürgermeister“ bzw. „in meiner Eigenschaft als Gemeinderat“
6. Allfälliges

Verlauf der Sitzung

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden und Feststellung der Beschlussfähigkeit:

Bürgermeister DI Andreas KAISER begrüßt alle erschienenen Mitglieder der Gemeindevertretung, die Zuhörer und besonders die Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Michaela ROHRMOSER, MIM.

Er stellt fest: Die Einladung zur Sitzung ist fristgerecht und ordnungsgemäß ergangen, von den 17 Gemeindevertretern sind 14 anwesend, die Beschlussfähigkeit (2/3 Mehrheit bei der Fraktionswahl) ist gegeben.

Der Bürgermeister teilt mit, dass Franz Doppler mit Schreiben vom 12.03.2019 mitgeteilt hat, dass er sein Mandat in der Gemeindevertretung nicht annimmt. Er wünscht der Gemeinde Mariapfarr alles Gute!

2. Angelobung des neugewählten Bürgermeisters:

Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Michaela Rohrmoser übernimmt den Vorsitz und teilt mit, dass sie Respekt und Anerkennung dem gewesenen Bürgermeister Franz Doppler aussprechen möchte. Sie bedankt sich für seine Amtszeit und wünscht für seine Zukunft alles Gute.

In Folge nimmt Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Michaela ROHRMOSER, MIM die Angelobung des neugewählten Bürgermeisters vor. Sie verliest dazu die Gelöbnisformel gemäß Paragraph 20 (3) der Salzburger Gemeindeordnung 1994: **"Ich gelobe, die Gesetze des Bundes und des Landes Salzburg gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheitspflicht zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen zu fördern"**.

Mit den Worten: "Ich gelobe auch in meiner Eigenschaft als Bürgermeister" und mit Handschlag leistet der Bürgermeister DI Andreas KAISER das Gelöbnis.

Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Michaela Rohrmoser gratuliert zur Wahl, wünscht gutes Gelingen bei allen Entscheidungen und viel Glück in der nächsten Zeit.

Bürgermeister DI Andreas KAISER bedankt sich für die Glückwünsche und ersucht um gute Zusammenarbeit für die künftigen Aufgaben.

3. Angelobung der neugewählten Gemeindevertretungsmitglieder:

Bürgermeister DI Andreas KAISER verliest für die Angelobung der Gemeindevertreter und Gemeindevertreterinnen neuerlich die Gelöbnisformel. Danach geloben die Mitglieder der Gemeindevertretung in die Hand des Bürgermeisters.

4. Wahl der Mitglieder der Gemeindevorstellung durch die Fraktionen und Punkt 5. Angelobung des Vizebürgermeisters und der übrigen Vorstellungsmitglieder durch den Bürgermeister mit dem Zusatz „auch in meiner Eigenschaft als Vizebürgermeister“ bzw. „in meiner Eigenschaft als Gemeinderat“:

Bürgermeister DI Andreas KAISER berichtet zur Wahl der Gemeindevorstellung, dass in den Fraktionen die Besetzung bereits geklärt wurde und die Stimmzettel entsprechend vorbereitet wurden.

Als Stimmzähler wurden einhellig Josef Macheiner und Johann Landschützer nominiert.

Die Wahl der Gemeindevorstellung erfolgt durch Fraktionswahl, geheim und mittels Stimmzettel. Die Vorschläge werden von dem an Jahren ältesten Gemeindevertreter der jeweiligen Fraktion erstattet.

- a) GV Josef MACHEINER schlägt namens der SPÖ-Fraktion Herrn Hans KREN für die Wahl zum Vizebürgermeister und 1. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis: 3 Stimmen für Hans KREN
 1 Stimme ungültig

Anschließend verliest Bürgermeister DI Andreas Kaiser wieder die Gelöbnisformel und Hans KREN gelobt in der Eigenschaft als Vizebürgermeister bzw. 1. Gemeinderat.

- b) GR Christine MACHEINER schlägt namens der ÖVP-Fraktion Herrn Gerhard PAUSCH zum 2. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis 7 Stimmen für Gerhard PAUSCH
 1 Stimme ungültig

Anschließend verliest Bgm. DI Andreas KAISER die Gelöbnisformel und Gerhard PAUSCH gelobt in der Eigenschaft als 2. Gemeinderat.

- c) GR Christine MACHEINER schlägt namens der ÖVP-Fraktion Herrn Franz Josef MOSER zum 3. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis: 8 Stimmen für Franz Josef MOSER

Bürgermeister DI Andreas KAISER teilt mit, dass die Angelobung im Rahmen der nächsten Gemeindevertretungssitzung erfolgt, da Herr Franz-Josef Moser heute entschuldigt abwesend ist.

d) GV Josef MACHEINER schlägt namens der SPÖ-Fraktion Herrn Johann KÖSSELBACHER zum 4. Gemeinderat vor.

Wahlergebnis: 3 Stimmen für Johann KÖSSELBACHER
1 Stimme ungültig

Bürgermeister DI Andreas KAISER verliest die Gelöbnisformel und Johann KÖSSELBACHER gelobt in der Eigenschaft als 4. Gemeinderat.

e) GR Gerhard PAUSCH schlägt namens der ÖVP-Fraktion Frau Christine MACHEINER zur 5. Gemeinderätin vor.

Wahlergebnis: 7 Stimmen für Christine MACHEINER
1 Stimme ungültig

Bürgermeister DI Andreas KAISER verliest die Gelöbnisformel und Christine MACHEINER gelobt in der Eigenschaft als 5. Gemeinderätin.

Bgm. DI Andreas KAISER beglückwünscht die Mitglieder der Gemeindevorstellung und Gemeindevertretung zu ihrer Wahl und bittet sie um eine gute Zusammenarbeit.

Bürgermeister DI KAISER erläutert, dass gem. § 34 Abs. 2 Gdo 1994 die Fraktionen die in der Gemeindevorstellung nicht vertreten sind, das Recht haben, je ein Mitglied namhaft zu machen. Dieses Mitglied nimmt an den Sitzungen der Gemeindevorstellung nur mit beratender Stimme teil, hat aber kein Antrags- und Stimmrecht. Es führt auch nicht die Bezeichnung Gemeinderat.

GV Johann Landschützer teilt mit, dass diese Funktion GV Ing. Franz-Josef Schiefer ausüben wird.

In Folge berichtet Bürgermeister DI Andreas KAISER wie folgt:

Geschätzte neu gewählte und konstituierte Gemeindevertretung, geschätzte Bezirkshauptfrau, liebe Zuhörer und Mitarbeiter des Gemeindeamtes.

Das Ergebnis der Gemeindevertretungs- und Bürgermeisterwahlen vom 10. März brachte eine deutliche Veränderung der politischen Verantwortlichkeit in Mariapfarr. Für mich als neu gewählter Bürgermeister bedeuten diese klaren Mehrheitsverhältnisse nicht nur eine große Verantwortung, sondern sind auch ein deutlicher Auftrag die bisherige bewährte Zusammenarbeit noch intensiver weiter fortzuführen. Ich beabsichtige keine radikale Veränderung, sondern eine positive Weiterentwicklung von Mariapfarr.

Damit dies gelingt, müssen wir alle an einem Strang ziehen. Dabei dürfen wir durchaus unterschiedlicher Meinungen sein, aber schlussendlich muss stets die Person bzw. die Sache im Vordergrund stehen.

Die wichtigsten Themen, die uns in nächster Zukunft bewegen werden sind mit Sicherheit die Baukultur, das SAMSUNN sowie die Gestaltung unserer Plätze im Zentrum verbunden mit einem Parkplatzmanagement.

Das Amt des Bürgermeisters ist für mich persönlich eine große Ehre und Herausforderung, der ich mich immer stellen wollte. Ich lege das Amt jedenfalls so an, dass ich für alle da bin, die mich brauchen. Dabei darf Parteipolitik keine Rolle spielen. In diesem Sinne ersuche ich Euch alle um Eure wertvolle Zusammenarbeit und freue mich auf spannende fünf Jahre.

Abschließend möchte ich mich noch bei meiner Familie bedanken. Meine Eltern haben mir eine umfassende Ausbildung ermöglicht und meine Familie und mich auch sonst unterstützt, wodurch ich mich erst intensiv politisch betätigen konnte. Ein großer Dank gebührt auch meiner Frau Burgi und meinen Kindern, die ebenfalls sehr viel Verständnis für meine Arbeit aufbringen. Bei meinem politischen Team bedanke ich mich für die großartige Unterstützung. Auch bei meinem Amtsvorgänger Franz Doppler möchte ich mich für seinen Einsatz während der vergangenen 15 Jahre sehr herzlich bedanken. Das Gesicht bzw. das Erscheinungsbild von Mariapfarr hat sich während seiner Amtszeit deutlich verändert.

Eine besondere Leistung von Franz Doppler war die Sicherung des Standortes des Marienheims unter der Hoheit der Verbandsgemeinden. An dieser Situation möchte und wird er als neuer Bürgermeister nichts verändern. Dieses Erfolgsmodell soll so weitergeführt werden.

Die Worte von Franz Doppler am Wahltag: Passt mir auf unser Mariapfarr auf, ist für uns alle ein Auftrag, den wir gerne umsetzen werden. Für die weitere Zukunft wünsche ich ihm alles Gute und ich kann berichten, dass er die Partnerschaft mit Matadepera weiter betreut.

Was wäre ein Bürgermeister sowie die Gemeindevertretung ohne die Mitarbeiter der Gemeinde. Stellvertretend für alle möchte ich mich bei den Bediensteten des Gemeindeamtes bedanken und darum bitten uns alle bestmöglich zu unterstützen. Danke für eure Arbeit!

Abschließend gratuliert er allen zur Wahl und ersucht um gute Zusammenarbeit. Man kann die Zukunft verändern, wenn man heute was tut. Mariapfarr wird sich gut weiterentwickeln.

6. Allfälliges:

Die Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Michaela ROHRMOSER, MIM gratuliert dem Bürgermeister, Vizebürgermeister, Gemeinderäten und Gemeindevertretern zur Wahl.

Der Beginn einer neuen Amtsperiode mit einem neuen Bürgermeister ist immer mit Hoffnungen verbunden. Dieser Neuanfang gibt uns Energie und Mut für künftiges. Der Blick geht nach Vorne und es sollte ein lebhafter Austausch in der Gemeinde stattfinden. Die bestmöglichen Lösungen zum Wohle aller sollten gefunden werden.

Die Zusammenarbeit mit der Bezirksverwaltungsbehörde wird angeboten. Sie wünscht alles Gute und übermittelt ein Buch „150 Jahre Bezirkshauptmannschaft“ als Präsent.

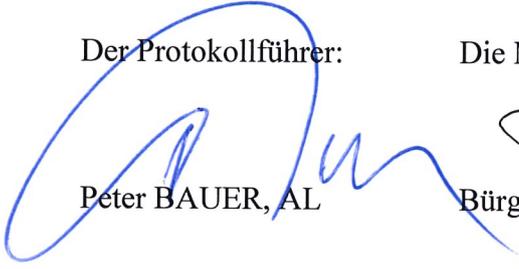
Vizebürgermeister Hans KREN berichtet, dass er die Einladung zur Zusammenarbeit gerne annimmt. Er gratuliert nochmals zur Wahl des Bürgermeisters. Mit seiner Fraktion sollte gemeinsam viel bewegt werden.

Gemeindevertreter Ing. Franz-Josef Schiefer gratuliert im Namen der FPÖ-Fraktion dem neuen Bürgermeister und Vizebürgermeister zur Wahl. Seine Fraktion wird sich einbringen und gibt es das Angebot der Zusammenarbeit zum Wohle der Gemeinde Mariapfarr.

Bürgermeister DI Andreas KAISER dankt für die Glückwünsche, dankt vor allem der Bezirkshauptfrau Mag. Dr. Michaela ROHRMOSER, MIM für den rechtlichen Beistand und problemlosen Ablauf der Sitzung und bietet die Zusammenarbeit an.

Im Anschluss wird zu einem Essen beim Gasthof „Örglwirt“ eingeladen.
Unter den Klängen der vor dem Gemeindeamt bereits angetretenen Trachtenmusikkapelle schließt der Bürgermeister um 19.46 Uhr die konstituierende Sitzung.

Der Protokollführer:


Peter BAUER, AL

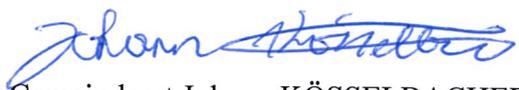
Die Mitglieder der Gemeindevorstellung: Unterschriften:


Bürgermeister DI Andreas KAISER


Vizebürgermeister Hans KREN


Gemeinderat Gerhard PAUSCH


Gemeinderat Franz Josef MOSER


Gemeinderat Johann KÖSELBACHER


Gemeinderätin Christine MACHEINER